

TEILNEHMERHINWEISE

Anmeldung:

Sie können sich online anmelden unter:
<https://www.hss.de/veranstaltungen/>

oder Sie senden bei erhaltenem Postversand des Programms die beigefügte Teilnahmeerklärung zurück.

Um eine Anmeldung wird aus organisatorischen Gründen gebeten, da nur begrenzte Plätze frei sind. Sollten Sie wider Erwarten nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte in jedem Fall und baldmöglichst an ref0302@hss.de.

Personenbezogene Daten werden nach Maßgabe des Bundesdatenschutzgesetzes (§ 28 Abs. 4 BDSG) behandelt. Sollten Sie nicht damit einverstanden sein, dass Name und Anschrift in eine Teilnehmerliste aufgenommen werden, bitten wir um kurze Benachrichtigung.

Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Wir können leider keinerlei Haftung für Personen- und Sachschäden (auch für Garderobe) bei der An- und Rückreise sowie am Seminarort übernehmen.

ANMELDUNG / ORGANISATION

Rachida Wanke
Referat 0302
Tel. + 49 (0)89 1258- 208 | Fax -338
E-Mail: ref0302@hss.de

EINLADUNG

SO ERREICHEN SIE DEN TAGUNGORT

Caritas-Pirckheimer-Haus

Königstr. 64
90402 Nürnberg

Mit dem Auto:

Orientieren Sie sich bitte Richtung Stadtmitte und Hauptbahnhof.

Mit dem Zug:

Benutzen Sie bitte die Fußgänger-Unterführung am Hauptbahnhof Richtung Innenstadt.
Das Caritas-Pirckheimer-Haus befindet sich ca. 5 Geh-Minuten vom Hauptbahnhof entfernt.

Im CPH-Hof befinden sich keine Parkmöglichkeiten.

In der Nähe liegende Parkhäuser: Sterntor, Hauptbahnhof oder Opernhaus.

Abendveranstaltung

Das Geheimnis des schmutzigen Geldes

Politische Folgen und notwendige Konsequenzen aus den Panama- und Paradise-Papers

22. Juni 2018, 19.00Uhr
Caritas-Pirckheimer-Haus, Nürnberg

Kooperationspartner:



akademie caritas-pirckheimer-haus



Durch die „Panama-“ und „Paradise-Papers“ in den Jahren 2016 bzw. 2017 wurde öffentlich, in welchem Ausmaß Unternehmen und Privatpersonen Steuerschlupflöcher auch innerhalb der Europäischen Union nutzten. Durchaus erwünschter Steuerwettbewerb innerhalb der EU wurde von großen Konzernen und einigen Mitgliedstaaten missbraucht, um drastisch Steuern zu vermeiden. Durch Briefkastenfirmen und Offshore-Steuerparadiesen, auch in EU-Mitgliedstaaten, wurden Steuern hinterzogen und Geldwäschdelikte begangen.

Was hat sich durch die Veröffentlichung verändert? Welche Konsequenzen haben die Europäische Union und die Mitgliedstaaten gezogen, um Steuerflucht in der EU zu verhindern? Wurde die Steuerpolitik in Europa verändert, um rechtlich mögliche Steuerverkürzungen zu verhindern, die zwar legal, aber weder legitim noch ethisch vertretbar sind?

In Kooperation und Zusammenarbeit mit der Friedrich-Ebert-Stiftung, der Europa-Union Deutschland, dem Europabüro der Stadt Nürnberg und der Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus in Nürnberg.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Stefanie v. Winning
Leiterin des Instituts
für Politische Bildung

Konrad Teichert
Referatsleiter

FREITAG, 22. JUNI 2018

ab

18.30 Uhr

Anmeldung

19.00 Uhr

Begrüßung und Einführung

Jürgen Brand

Europa Union Nürnberg e.V.

Alexander Jungkunz

Chefredakteur Nürnberger

Nachrichten (*angefragt*)

Vorträge

Markus Ferber, MdEP, CSU

Mitglied im Sonderausschuss gegen Finanzkriminalität, Steuerhinterziehung und -umgehung
Stellv. Vorsitzender der
Hanns-Seidel-Stiftung

Lothar Binding, MdB, SPD

Mitglied im Finanzausschuss,
Finanzpolitischer Sprecher der
SPD-Bundestagsfraktion

**Podiumsgespräch und
Publikumsdiskussion**

Moderation:

Gabriela Heinrich, MdB, SPD

Ausschuss für wirtschaftliche
Entwicklung und Zusammenarbeit

Schlusswort

ca. 21.00 Uhr voraussichtliches Ende

FÜR IHRE NOTIZEN
